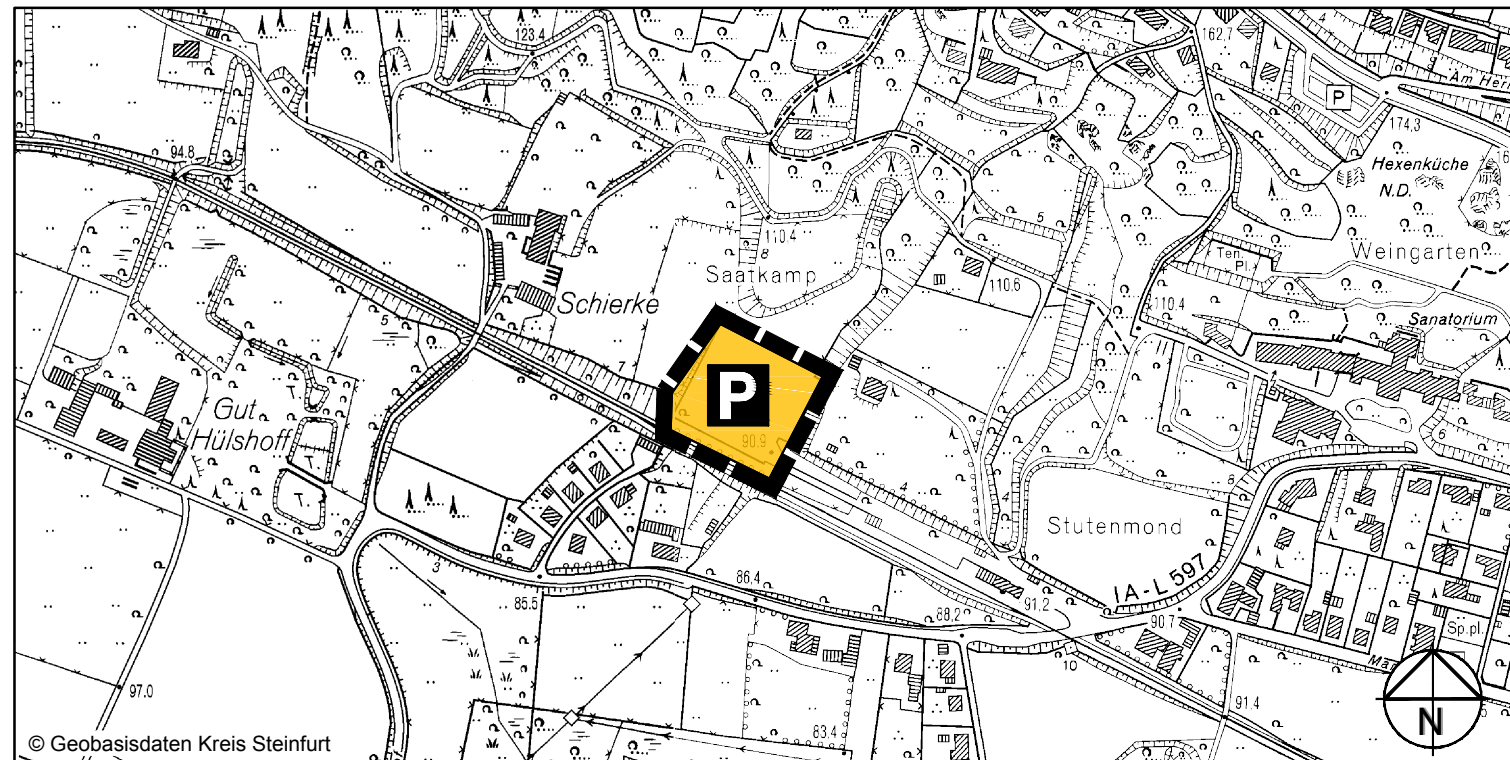


WIRKSAMER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN M. 1:5000



46. FLÄCHENNUTZUNGSPLANÄNDERUNG M. 1:5000

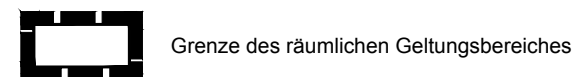
**PLANZEICHENERKLÄRUNG**

gem. PlanzV 1990

1. Verkehrsflächen



2. Sonstige Planzeichen



**RECHTSGRUNDLAGEN**

1. Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit geltenden Fassung.
2. Gemeindeordnung Nordrhein - Westfalen (GO NRW) vom 14.07.1994 (GV. NW S. 270) in der derzeit geltenden Fassung.
3. Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 133), in der derzeit geltenden Fassung.
4. Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58, BGBl. III 213-1-6).

**VERFAHRENSVERMERKE**

**Aufstellungsbeschluss**

Der Rat der Stadt Tecklenburg hat in seiner Sitzung am ..... die Aufstellung der 46. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss ist gem. § 2 Abs. 1 BauGB am ..... ortsüblich bekanntgemacht worden.

Tecklenburg, den .....  
 .....  
 Bürgermeister

**Feststellungsbeschluss**

Der Rat der Stadt Tecklenburg hat die 46. Änderung des Flächennutzungsplans nach Prüfung der Bedenken und Anregungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am ..... sowie die Begründung festgestellt.

Tecklenburg, den .....  
 .....  
 Bürgermeister

**Frühzeitige Unterrichtung**

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB wurde am ..... durchgeführt. Die Behörden und berührten Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom ..... gemäß § 4 Abs. 1 BauGB unterrichtet. Ihnen wurde bis zum ..... Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Tecklenburg, den .....  
 .....  
 Bürgermeister

**Genehmigung**

Die 46. Änderung des Flächennutzungsplans ist mit Verfügung (AZ: ..... ) vom heutigen Tage unter Auflagen / mit Maßgaben / mit Ausnahme der durch ..... kenntlich gemachten Teile gemäß § 6 BauGB genehmigt.

....., den .....

**Bekanntmachung**

Die Erteilung der Genehmigung der 46. Änderung des Flächennutzungsplans ist gem. § 6 Abs. 5 BauGB am ..... im ..... bekanntgemacht worden.

Die 46. Änderung des Flächennutzungsplans ist damit am ..... wirksam geworden.

Tecklenburg, den .....  
 .....  
 Bürgermeister

**Öffentliche Auslegung**

Der Rat der Stadt Tecklenburg hat in seiner Sitzung am ..... dem Entwurf der 46. Änderung des Flächennutzungsplans sowie der Begründung zugestimmt und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am ..... ortsüblich bekanntgemacht.

Der Entwurf der 46. Änderung des Flächennutzungsplans sowie der Begründung haben vom ..... bis ..... gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

Die Behörden und berührten Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom ..... gemäß § 4 Abs. 2 BauGB unterrichtet. Ihnen wurde bis zum ..... Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Tecklenburg, den .....  
 .....  
 Bürgermeister

**Verletzung von Vorschriften (§ 215 BauGB)**

Innerhalb eines Jahres nach Wirksamwerden der 46. Flächennutzungsplanänderung sind

- eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der 46. Flächennutzungsplanänderung,
- beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges nicht geltend gemacht werden.

Tecklenburg, den .....  
 .....  
 Bürgermeister

- frühzeitige Beteiligung -

**Stadt Tecklenburg**

Kreis Steinfurt

**46. Flächennutzungsplanänderung**

Verfahren gem. § 5 Abs. 5 BauGB

bearb.: Lh/KH	geprüft: ...	<p><b>Ingenieurbüro Hans Tovar &amp; Partner</b> Beratende Ingenieure GbR</p> <p>Weißte Breite 3 49084 Osnabrück Tel. 0541 94003-0 Fax 0541 94003-50 www.ibtweb.de</p>
Maßstab: (DIN A3) 1:5000		
Projekt-Nr.: 9304.011		
Osnabrück, den 02.11.2017		